

Friedrichsplatz: Verein beklagt hohe Kosten durch Sicherheitsauflagen und sucht das Gespräch mit der Stadt / „Schmuckstück erhalten“

Arkadenfest steht auf der Kippe

Von unserem Redaktionsmitglied
Peter W. Ragge

Ein „dickes, dickes Minus“ im Vorjahr, so Vorsitzender Harald Steiger, ist der Grund: Der Friedrichsplatz-Verein überlegt, das Arkadenfest nur noch alle zwei Jahre auszurichten oder gar ganz aufzugeben. Steiger sucht nun das Gespräch mit der Stadt, wie er bei der Jahresauftaktveranstaltung des Vereins bei seinem Mitglied Katja Schmidt von „Engel und Völkern“ ankündigt.

Defizit entstanden

Das Arkadenfest gibt es seit 2005 stets im September – als stivolle Veranstaltung mit gastronomischen Angeboten rund um den Friedrichsplatz sowie einem Musikfeuerwerk am Wasserturm. 2017 setzte der Verein aber aus, weil – durch das Fahr- radjubiläum – kein freier Samstagstermin ohne große Konkurrenzveranstaltung zu finden war. 2018 ging man auf einen Termin im Juli und er- wachte „wohl den einzigen verreg- neten Samstag im ganzen Sommer“, seufzte Steiger.

Den sinkenden Umsätzen stün- den enorm gestiegene Kosten, ins- besondere durch Sicherheitsaufla- gen der Stadt, entgegen, klagte er. Von den 40 000 Euro Kosten sei man



Stilvoll Feiern unter den Arkaden: Seit 2005 gibt es das Arkadenfest – aber vielleicht künftig nicht mehr, weil die Auflagen und Kosten gestiegen sind.

auf 13 000 Euro sitzengelieben. „Das ist mehr als die Mitgliedsbeiträge des Vereins in einem Jahr, das kann ich guten Gewissens nicht mehr verantworten, dafür bin ich zu sehr Kaufmann“, erklärte Steiger. Er appellierte an die Mitglieder, sich über mögliche Sponsoren Gedan- ken zu machen. Zugleich will er mit der Stadt sprechen. „Sie hat ja auch den Nachtwandel im Jungbusch übernommen und dadurch gerettet,

vielleicht finden wir eine Lösung“, so Steiger. Rein ehrenamtlich und bei vollem Risiko für den Verein könne man die Großveranstaltung jeden- falls auf Dauer nicht tragen.

Weiter kämpfen will der Verein auch für ein Ende der, so Steiger, „teils schlimmen Zustände“ am Friedrichsplatz“. Im Februar 2018 hatte er mit der Werbegemeinschaft Mannheim-City, dem Bürger- und Gewerbeverein östliche Innenstadt,

dem Aktionsbündnis Kapuziner- planken mit Unterstützung der Kunsthalle ein Aktionsbündnis ge- gründet. Erst Mitte Dezember habe es darüber dann ein erstes Gespräch mit der Stadt, vertreten durch die Bürgermeisterin Specht und Kubala, gegeben – aber noch kein Ergebnis. Ein weiteres Treffen, dann unter Einbeziehung von Polizei und Kom- munalen Ordnungsdienst, ist nach Angaben von Steiger geplant. Man

Der Verein

■ Die Friedrichsplatzanlage entstand zum Stadtjubiläum 1907. Sie gilt als **schönstes Jugendstilensemble** Deutschlands und ältestes der zwölf größten deutschen Wasserspiele. Die Anlage genießt den höchsten Pflege- standard aller Grünflächen.

■ Im **Friedrichsplatz-Verein** haben sich rund um die Wasserturmanlage und in den Nebenstraßen ansässige Anwohner, Geschäftsleute, Institu- tionen und Gastronomen zusamen- geschlossen.

■ **Harald Steiger**, Inhaber der Versi- cherungs- und Finanzierungsvermit- lungsgesellschaft Char und Steiger, ist seit 2010 der Vorsitzende. *pwr*

habe Fotos gezeigt, wonach die Friedrichsplatzanlage für Picknick und als Schwimmbad, durch Skater, Radfahrer und zum Fußballspielen missbraucht, dadurch verschmutzt und beschädigt werde. „Wir hoffen, dass wir eine Lösung hinbekommen, dass dieses Schmuckstück, das im- merhin unter Denkmalschutz steht, erhalten bleibt“, so Steiger. Auch hinter der Kunsthalle gebe es „un- schöne Zustände“, klagte er.

Feuerwache: Forscher stellen sich bei Science Slam vor

Wissenschaft unterhaltsam

Beim Mannheimer Science Slam in der Alten Feuerwache wollen Wis- senschaftler beweisen, dass ihre Welt sehr unterhaltsam sein kann. An diesem Abend wollen sie die neu- esten Erkenntnisse aus ihrer For- schung spannend, verständlich und anschaulich präsentieren, und zwar auf der Bühne. In lockerer Umge- bung präsentieren Nachwuchswis- senschaftler das, worüber sie teil- weise seit Jahren forschen. Dabei gilt es, in zehn Minuten die Begei- sterung für das eigene Thema auf das Publikum zu übertragen – all- gemeinverständlich, möglichst kreativ und spannend.

Der Science Slam ist ein Wettbe- werb aus unterhaltsamen und ver- ständlichen Vorträgen vor einem Laienpublikum. Wissenschaft soll so aus den Laboren und Bibliotheken heraus ins wahre Leben geholt werden. Klar, dass solch ein Wettstreit dann auch nicht an der Uni, sondern auf einer großen Bühne stattfindet. Wer den besten Slam-Vortrag gelie- fert hat, entscheidet am Ende keine Jury, sondern das Publikum per Ap- plaus. Der nächste Mannheimer Science Slam findet am Sonntag, 17. Fe- bruar, um 20 Uhr in der Alten Feu- erwache statt. *red*

Benefiz: Frauenarbeitskreis sammelt ab Samstag gut Erhaltenes

„Ladys“ startklar zum Pfennigbasar

Von A wie Armreif bis Z wie Zucker- dose, vom dicken alten Waschbär- mantel bis zum feinen Seidenblüs- chen – alles wird dankbar angenom- men, wenn der Deutsch-Amerikani- sche Frauenarbeitskreis (Dafak) am kommenden Samstag, 16. Februar, 10 bis 15 Uhr, wieder mit seiner Sammlung für den Pfennigbasar 2019 startet, und am Montag, 18. Fe- bruar, 10 bis 18 Uhr, dann nochmals in der Variohalle des Rosengartens Kisten mit Kunst, Kitsch, Krims- krams und Kleidern in Empfang nimmt.

Auch in diesem Jahr gehen die La- dys für den Benefiz wieder in den Untergrund und schufteten für das Se- cond-Hand-Kult-Ereignis, das zum 38. Mal große Anziehungskräfte ent- falten soll: Am Donnerstag, 21. Fe- bruar, 11 bis 18 Uhr, am Freitag, 22. Februar, 10 bis 18 Uhr, sowie am Samstag, 23. Februar, 10 bis 14 Uhr, geht es dann in die Vollen, dann wer- den die gespendeten Schätze ver- kauft und die Deutsch-Amerikani- schen halten die Flagge hoch für die Wohltätigkeit. Das Team um Präsi- dentin Doris-Jean Peteret und Bas- sar-Chefin Christine Müller wartet wieder auf Erstklassiges aus zweiter Hand.

Skier und ausrangierte Skistiefel wird akzeptiert, Lesefutter und aus- rangierte Bretter finden erfahrungs- gemäß keine neuen Liebhaber.

Hilfe für soziale Einrichtungen

Aber ansonsten gilt die Regel: Was eine Person „abschleppen“ kann, was noch gut in Schuss, sauber und funktionstüchtig ist, landet beim Dafak an der richtigen Stelle. Beson- dere Haushaltswaren oder intakte Elektrokleingeräte sind regelmäßig Renner beim alljährlichen Großauf- trieb im Rosengarten.

Die Deutsch-Amerikanischen „Ladys“ nehmen jedes Jahr fünfstel- lige Summen ein und unterstützen mit dem Geld soziale Einrichtungen und Initiativen in Mannheim. Im vergangenen Sommer übergaben sie stolze 35 500 Euro an 26 verschie- dene soziale Organisationen in Mannheim. Bedacht wurden etwa die DLRG, die Freiwillige Feuerwehr Feudenheim oder verschiedene Kin- dergärten und Vereine.

Bereits seit 18 Jahren ist die Vario- halle im Rosengarten Schauplatz des Pfennigbasars für die Wohltätig- keit. *rau*

TERMEINE

Sammlung: Samstag, 16. Februar, 10-15 Uhr, Montag, 18. Februar, 10-18 Uhr


Basar-Verkauf: Donnerstag, 21. Februar, 11-18 Uhr, Freitag, 22. Februar, 10-18 Uhr, Samstag, 23. Februar, 10-14 Uhr



Vergangenes Jahr beim Pfennigbasar in der Variohalle.

BILD: TRÖSTER


Rufen Sie uns an . . .



- Abwassertechnik**
ERLER & WÖPPEL Über 110 Jahre Ihr Partner im Rhein-Neckar-Raum
24 Stunden Service
defekt? **ABWASSERTECHNIK** Mannheim 737373
- Baustoffe**
herrwerth Baustoffe GmbH Turbinenstr. 8 • 68309 Mannheim
www.herrwerth-baustoffe.de info@herrwerth-baustoffe.de
Tel. 06 21 73 31 41 • Fax 06 21 73 91 18
Alles für den Rohbau, Ausbau und Galabau
- Bedachung**
SÜSS Schneidmühler Str. 6 68307 Mannheim
Tel.: 06 21 77 35 35 Fax: 06 21 77 35 00
E-Mail: suessdach@aol.com www.suessdach.de
FACHBETRIEB FÜR DACH-, WIND- UND ABDICHTUNGSTECHNIK
Das bessere Dach!
- Containerdienst**
HERRWERTH KG Tel 737041 Fax 734283
Containerdienst schnell+fair
- Dachdecker**
C.A. ROTH seit über 130 Jahren Dachdeckerei • Spenglerei
68169 MA • Nikolaus-Otto-Str. 7, Tel. 06 21 3 49 74 • Fax 37 53 02 • www.ca-roth-dach.de
- Gas/ Wasser/ Heizung**
LUDWIG 75 LEUTZ Spenglerei - Installation - Gasheizung
Tel. 75 2280 MA, Korbangel 18 Fax 7 48 24 41
- Glasbruch**
ECKEL Fensterbau Wir haben Isolierglas - Schaufenster Sicherheitsglas als Einbruchschutz
Telefon MA 85 32 81 **GLASBRUCH!**
- Überdachung**
ÜBERDACHUNGEN nach Maß Überdachungsbau SMS GmbH, alles aus einer Hand - direkt vom Hersteller
unverbindliche Beratung - Info ☎ 0 5 1 23 0 6 2 4 5 0
www.sms-dach.de

TREFFEN SICH ZWEI FENSTER...


Die Temperaturschwankung mache mich ferdisch. Grad will ich kaum noch uffgehe...
Tja, das Alter... Du solltest mal in Kur- oder vielleicht besser gleich in Rente.



Unsere Arbeit macht uns Spaß und davon profitieren Sie! **WIPFLER** FENSTER, TÜREN, ROLLADEN UND MEHR
☎ 0621 33990-0 • www.wipfler.de


UNSER Wohlfühlplatz!

Fenster von **KAGEMA** www.kagama.de
Vierheimer Weg 74 • 68307 Mannheim • Telefon 0621 777700



WAGNER Fensterbau

68535 Edingen-Neckarhausen
Betrieb: Friedrichsfelder Straße 1
Büro: Anna-Bender-Straße 32
☎ 06203/89 64 64 • Fax 06203/89 64 65
www.wagner-fensterbau.de



Rollladen

Jetzt Sonderpreise für Marken!
Neue Stoffkollektionen
100 Jahre
Neuartige Rollladenkästen-Isolierungen!
Rollladen • Tore • Marken Jalousien • Kunststoff-Fenster- Rollos • Reparatur-Ekidenst
Ihre Nr. 1 in Mannheim
Rolladen Müller Telefon 32 22 80
Reichenbachstraße 25 • 68309 Mannheim

